



© Simon Oberhofer

Die neue Klinik Oberwart mit seinen fingerartigen Gebäudetrakten schafft eine starke Verzahnung von Gebäude und Freiraum. Der Übergang zwischen dem Klinikareal und der umgebenden Kulturlandschaft ist fließend.

Das Gebäude ist eingebettet in eine ca. 20.000 m² große Blumenwiese, die von dicht gepflanzten Baumgruppen mit Arten aus den Wäldern der Umgebung durchsetzt ist. Diese nehmen die Linearität der Gebäudefinger auf und führen diese in die Landschaft fort. Mit den Baumgruppen entstehen nicht nur Blickachsen und Teilräume, sie sind auch aus ökologischer Sicht sehr wertvoll, da die Beschattung der Bäume vielfältige Standortverhältnisse kreiert. Dies resultiert in einer Ausdifferenzierung der Saatmischung (mehr als 60 verschiedene Gräser und Kräuter) je nach Belichtung und Feuchtigkeitsverhältnissen. Auch die Baumarten (Waldkiefer, Stiel-Eiche, Vogelbeere, Feld-Ahorn, Schwarz- oder Grauerle uvm.) werden je nach Feuchtigkeitsverhältnissen auf dem Grundstück in Gruppen von jeweils einer oder zwei Arten kombiniert und eingesetzt. Neben Vegetationsbildern aus der Naturlandschaft werden auch Elemente aus der burgenländischen Kulturlandschaft in die Gestaltung eingefügt. Der Besucher:innengarten wird von einer Streuobstwiese mit verschiedenen Apfel-, Birnen, und Kirschbäumen geprägt, wodurch eine vertraute, aber in diesem Kontext doch unerwartete Verbindung zur landwirtschaftlichen Praxis in der Umgebung entsteht. Bereiche mit hoher Frequenz, wie der Eingangsbereich und die Innenhöfe sind intensiver bepflanzt und bieten mit Stauden und Gehölzpflanzungen ganzjährig attraktive und sich fortlaufend ändernde Vegetationsbilder.



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer

Freiraum Klinik Oberwart

Dornburggasse 90
7400 Oberwart, Österreich

ARCHITEKTUR

Ederer+Haghirian

BAUHERRSCHAFT

**Gesundheit Burgenland –
Burgenländische Krankenanstalten
GmbH**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

studio boden

FERTIGSTELLUNG

2024

SAMMLUNG

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND

PUBLIKATIONSDATUM

30. April 2025



Freiraum Klinik Oberwart

Der Einsatz von sehr einfachen vegetativen Elementen wie Blumenwiesen und Baumgruppen machte es möglich, die großen Freiräume einfach und kostengünstig zu bauen und auch den zukünftigen Aufwand für den Unterhalt niedrig zu halten. Um Kosten und CO2-Emissionen zu sparen, wurde der bestehende Boden auf dem Nachbargrundstück zwischengelagert und für die Wiesen- und Baumpflanzungen wiederverwendet. Hier wurde auch bewusst auf den Einsatz von Kompost und Düngern verzichtet und der bestehende nährstoffarme sandige Lehm eingesetzt, um für die Blumen und Kräuter einen nachhaltigen Standort zu schaffen. (Text: Landschaftsarchitekt, bearbeitet)

DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: studio boden (Andreas Boden)

Architektur: Ederer+Haghirian (Franz Ederer, Armin Haghirian)

Bauherrschaft: Gesundheit Burgenland – Burgenländische Krankenanstalten GmbH

Fotografie: Simon Oberhofer

Maßnahme: Neubau

Funktion: Gesundheit und Soziales

Planung: 2018 - 2024

Ausführung: 2020 - 2024

Grundstücksfläche: 26.000 m²

Baukosten: 1.000.000,- EUR

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Bauunternehmung Granit GmbH

Mayer's Gartenwelt

PUBLIKATIONEN

<https://www.callwey.de/buecher/landschaftsarchitektur/>



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer



© Simon Oberhofer

Freiraum Klinik Oberwart



© Simon Oberhofer

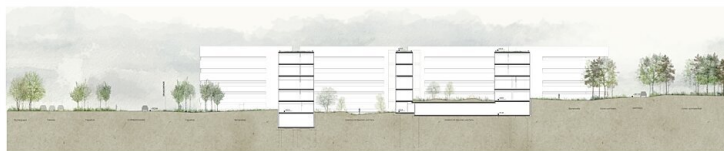


© Simon Oberhofer

Freiraum Klinik Oberwart



Lageplan



Schnitte